



Religionsfreiheit im Fokus: Am 10. Dezember 2021 stellten die Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) und die Weltweite Evangelische Allianz (WEA) die Jahrbücher 2021 „Religionsfreiheit“ und „Verfolgung und Diskriminierung von Christen“ im Rahmen einer digitalen Pressekonferenz vor. Von links oben nach rechts unten: Matthias Boehning, Generalsekretär IGFM; Uwe Heimowski, Beauftragter der Deutschen Evangelischen Allianz e.V. am Sitz des Bundestages und der Bundesregierung; Dr. Felix Böllmann, Rechtsanwalt und Leiter der Rechtsabteilung bei ADF International in Wien; Martin Lessenthin, Sprecher des Vorstands der Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM); Jascha Noltenius, Beauftragter für Außenbeziehungen und Sprecher der Bahá'í-Gemeinde in Deutschland; Prof. Dr. mult. Thomas Schirmacher, Herausgeber der Jahrbücher Religionsfreiheit und Christenverfolgung, President of the Council of the International Society for Human Rights (ISHR).

„Religionsfreiheit ist ein hohes Gut, für das Menschen ihr Leben riskieren“

Vorstellung der Jahrbücher „Religionsfreiheit 2021“ sowie „Verfolgung und Diskriminierung von Christen“

Frankfurt am Main, 10. Dezember 2021 - Religionsfreiheit im Fokus: Am 10. Dezember 2021 stellten die Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) und die Weltweite Evangelische Allianz (WEA) die Jahrbücher 2021 „Religionsfreiheit“ und „Verfolgung und Diskriminierung von Christen“ im Rahmen einer digitalen Pressekonferenz vor.

Die Jahrbücher, die seit 2013/2014 jährlich erscheinen, gehören zu den wichtigsten und umfangreichsten deutschsprachigen Publikationen zu diesem Thema. Die aktuelle Ausgabe

dabei, die Grundrechte auf der Bühne der Weltpolitik konsequent einzufordern, ohne dabei Einzelschicksale aus dem Blick zu verlieren.“

Thomas Schirmmacher, Martin Warnecke und Uwe Heimowski (Hg.). Jahrbuch Verfolgung und Diskriminierung von Christen 2021. Studien zur Religionsfreiheit Bd. 37. Verlag für Kultur und Wissenschaft: Bonn, 2021. ISBN 978-3-86269-226-2. Pb. 282 S. (Wendebuch: 860 S.)

Hinweis für die Redaktionen:

Die Jahrbücher Religionsfreiheit 2015 bis 2021 stehen [online zum Download](#) bereit.

Mehr Informationen zum Thema Religionsfreiheit
Mehr Informationen zu Menschenrechten in China
Mehr Informationen zu Menschenrechten in Pakistan
Mehr Informationen zu Menschenrechten im Iran